

Top stricken

Es ist relativ einfach, ein Top zu stricken. Als Beispiel strickt man ein Top in der Kleidergröße 36 mit roter Wolle. Die Wolle sollte eine Lauflänge von 125 m pro 50g haben. Für dieses Top braucht man dann etwa 100 g. Außerdem braucht man eine Häkelnadel für die Umrandung und eine Sticknadel.

In der Anschlagreihe macht man 164 Maschen, die man dann auf vier Stricknadeln verteilt. Dann strickt man 66 Runden (ca. 21 cm) im Bündchenmuster durch.

Wer noch einen schöneren Effekt einbauen möchte, kann alle 3 Runden den Rhythmus des Bündchenmusters ändern. Also wo Linksmaschen gestrickt wurden, werden Rechtsmaschen gestrickt und umgekehrt.

Wenn man glatt rechts stricken möchte, kann man noch ein anderes schönes Muster an den Anfang (den unteren Rand) setzen. Dabei strickt man in der ersten Runde zwei Maschen links, drei Maschen rechts. In der zweiten Runde strickt man dann 1mal links, 1x rechts, 1x links, 2x rechts. Die dritte Reihe strickt man dann 1x links, 2x rechts 1x links, 1x rechts. Die letzte Reihe des Musters strickt man dann 1x links, 3x rechts und einmal links. In dieses einfache Top lassen sich aber auch ganz einfach viele andere Muster einarbeiten.

Ob nun in Runden oder ein Zopfmuster, dass man die Reihen hochstrickt. Bevor man die letzte Maschenreihe abkettet, markiert man noch die 41. und 42 Masche vor und nach dem Rundenbeginn. Danach greift man erstmal zu der Häkelnadel und häkelt die Anschlagreihe und die Abkettreihe noch einmal, sehr fest nach. Wer möchte, kann dafür auch eine Kontrastfarbe nehmen. Für die Träger des Tops strickt man 6 Streifen mit nur zwei Maschen. Diese Streifen sollen etwa 60 cm lang sein. Jeweils drei davon werden zu einem Zopf geflochten und noch vor dem Anbringen vernäht. Zum Schluss näht man die Träger nur noch an den markierten Stellen in der Abkettreihe an.